

Technikforum

GEBÄUDE-SCHADSTOFFE

Stoffe – Beurteilung – Sanierung

SIE ERFAHREN WÄHREND DES FORUMS:

- Welche Schadstoffe in den raumbildenden Bauteilen enthalten sind und wie Gebäude untersucht werden
- Wie die Gefahrstoffe PCB, KMF, PAK und Radon zu bewerten sind und was bei der Sanierung zu beachten ist
- Welche Bedeutung Asbest in bauchemischen Produkten hat
- Wie Schimmelpilzkontaminationen zu bewerten und zu sanieren sind
- Welche Pflichten und Haftungsrisiken für Eigentümer, Sachverständige und Planer bestehen
- Was die neue „VDI-Richtlinie 6202“ beinhaltet und wie sie anzuwenden ist
- Welche aktuellen Regelungen es zum Gefahrstoff Asbest gibt
- Welches Einsatzspektrum die „Emissionsarmen Verfahren“ bieten und welche Risiken sie beinhalten

TERMIN UND ORT

- » 27. und 28. Oktober 2015
Karlsruhe

LEITER DES FORUMS

Dipl.-Ing. Martin Kessel
ARCADIS Deutschland GmbH, Karlsruhe

Dr. Gerd Zwiener
Sachverständigen-Büro Dr. Zwiener,
Köln

»» Anerkannt von der
Ingenieurkammer Bau

»» Bauschadstoffe richtig
bewerten und sanieren

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

FORUM

Gebäude-Schadstoffe stellen nach wie vor eine große Herausforderung für alle Baubeteiligten dar und sind zum Schutz der Gebäudenutzer, beim Bauen im Bestand oder beim Abbruch von Gebäuden umfangreichen Regelungen unterworfen.

Das Forum beschäftigt sich mit neuen Erkenntnissen zu PCB, PAK und KMF. Im weiteren Verlauf erfahren die Teilnehmer Neues zum bisher unterschätzten Umfang asbesthaltiger Spachtelmassen und -putze sowie über die Kontamination von Gebäuden durch Schimmelpilze und Radon. Darüber hinaus werden den Teilnehmern die aktuellen Regelungen zum Gefahrstoff Asbest und das Risikokzept für krebserzeugende Stoffe vorgestellt.

Rechtliche Fragestellungen, die sich für Bauherren, Planer und Sanierungsfirmen in Zusammenhang mit Schadstoffen in Gebäuden ergeben, werden beantwortet. Erörtert wird auch das Einsatzspektrum „Emissionsarmer Verfahren“ und deren Probleme und Risiken. Abgerundet wird das Forum durch ein Referat zur neuen VDI-Richtlinie 6202 – Sanierung schadstoffbelasteter Gebäude und Anlagen.

Diskussionen mit den Referenten sind erwünscht – ausreichend Zeit hierfür ist eingeplant.

LEITER DES FORUMS

Dipl.-Ing. Martin Kessel

ARCADIS Deutschland GmbH, Karlsruhe
Nach dem Chemiestudium arbeitet Herr Kessel seit 20 Jahren bei ARCADIS schwerpunktmäßig im Bereich Sanierung von Gebäudeschadstoffen und Rückbau von Gebäuden. Daneben sind die Projektsteuerung, die Bewertung von Gebäudebeständen und die Revitalisierung von Altstandorten Arbeitsschwerpunkte. Er ist Vertreter von ARCADIS in mehreren Fachverbänden, Mitglied in VDI-Richtlinienkommissionen, dem AHO und Referent u.a. an der Universität Karlsruhe.

Dr. Gerd Zwiener

Sachverständigen-Büro Dr. Zwiener
Dr. Zwiener befasst sich seit mehr als 25 Jahren mit gesundheitsbezogenen Fragestellungen im Baubereich. Arbeitsschwerpunkte sind Gebäude-Schadstoffe, Innenraumluft und die Gesundheitsverträglichkeit von Bauprodukten. Er ist Mitherausgeber des Handbuchs „Gebäude-Schadstoffe und gesunde Innenraumluft“ und Lehrbeauftragter für Schadstoffe in Bauprodukten an der Hochschule Wismar.

ZIELGRUPPE

Ingenieurbüros, Sachverständige, Architekten, Sanierungs- und Abbruchunternehmen, Genehmigungs- und Überwachungsbehörden (Arbeits-/Gesundheits-/Umweltschutz), Verwaltungen, Immobilienbesitzer und Verwalter

VERANSTALTUNGSHINWEISE

Seminar

Raumlufthygiene – Schulung Kategorie A gemäß VDI 6022

11.–12. November 2015, Raunheim (07SE066022)

VDI-Fachtagung

Gerüche in der Umwelt

18.–19. November 2015, Karlsruhe (06TA003015)

www.vdi.de/gerueche

Technikforum

Bauprodukte und gesunde Innenraumluft

– Emissionen, Qualitätsziele, Prävention –

01.–02. Dezember 2015, Düsseldorf (06FO068005)

Technikforum

Schadstoffe in Innenräumen

17.–18. Februar 2016, Frankfurt (06FO044024)

Ausführliche Informationen und weitere Veranstaltungen finden Sie unter www.vdi-wissensforum.de.

FORUMSINHALT

1. Tag 09:30 Uhr bis 17:00 Uhr

1. Gebäudeschadstoffe – Pflichten und Verantwortung von Eigentümern, Planern und Schadstoff-Sachverständigen

- Gesetzliche Verantwortlichkeit für die Erkennung und Prüfung von Schadstoffen
- Durchbrechung des baurechtlichen Bestandschutzes beim Auftreten von Schadstoffen
- Haftungsrisiken der Planer beim Bauen im Bestand
- Haftung von Schadstoff-Gutachtern gegenüber Auftraggebern und Dritten
- Aufklärungspflichten des Eigentümers beim Verkauf einer schadstoffbelasteten Immobilie

RA und Notar Matthias Wilke, SMNG Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Frankfurt am Main

2. Asbest in bauchemischen Produkten (in Putzen, Spachtelmassen, Fliesenklebern, Bitumenbahnen)

- Produkte mit geringen Asbestgehalten
- Untersuchungsstrategie Wandputze und Spachtel
- Beispiele aus Gebäudeuntersuchungen und Analytik
- Bedeutung für Nutzer, Handwerker, Gebäudeeigentümer

Dr. Konrad Schweltnus, geschäftsführender Gesellschafter, Wartig Nord GmbH, Hamburg

3. Aktuelle Regelungen zu Asbest

- Expositions-Risiko-Beziehungen für krebserzeugende Stoffe
- Gefahrstoffverordnung und TRGS 519 - was ist neu?
- Arbeitsmedizinische Vorsorge

Dipl.-Ing. Andrea Bonner, BG BAU, Bereich Sanierung und Bauwerksunterhalt, Karlsruhe

4. Asbestsanierung mit „Emissionsarmen Verfahren“ gem. TRGS 519 (sogenannte BIA-Verfahren)

- Einsatzspektrum
- Probleme und Risiken
- Maßnahmen zur Sicherheit und Qualitätssicherung

Dipl.-Ing. Christoph Hohlweck, Kluge Sanierung GmbH, Duisburg

5. PCB-Sanierung

- PCB-Quellen im Gebäude
- Bewertung von PCB
- PCB-Sanierung

Dr. Gerd Zwiener, Sachverständigen-Büro Dr. Zwiener, Köln

6. Radonbelastung in öffentlichen Gebäuden

- Regelwerke
- Messverfahren
- Beispiel aus der Praxis

Dr. Joachim Kemski, Sachverständigenbüro, Bonn

Im Anschluss an den ersten Veranstaltungstag laden wir Sie herzlich zu einem Abendimbiss ein. Nutzen Sie die Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch mit den Referenten und Teilnehmern.

2. Tag 09:30 Uhr bis 15:30 Uhr

7. Hinweise und Kennzeichen für Bauschadstoffe in raumbildenden Bauteilen

- Bauschadstoffe als Bauprodukte
- Merkmale der Schadstoffe anhand der Bauteile
- Abläufe bei der Gebäudeinspektion

Dipl.-Ing. Chemie Hans-Dieter Bossemeyer, Geschäftsführer, Wessling GmbH, Altenberge

8. Künstliche Mineralfasern – Vorkommen – Eigenschaften – Sanierung

- Eigenschaften und Verwendung
- Gesundheitliche Bewertung und Bedeutung des KI-Index
- Wann ist eine Sanierung notwendig?
- Die neue VDI 3877

Prof. Dr. Gottfried Walker, Instrumentelle Analytik Hochschule Emden/Leer, Emden

9. Schimmelpilz-Kontaminationen in Gebäuden – Bewertung und Sanierung

- Bauliche Anforderungen an Aufenthaltsräume
- Untersuchungsverfahren zur Feststellung von Schimmelpilzquellen
- Hygienische Bewertung von Schimmelpilzquellen
- Schadenssanierung
- Kontrollen nach Feststellung des Sanierungserfolges

Dr. rer. nat. Lothar Grün, eco-Luftqualität + Raumklima GmbH, Köln

10. PAK-Sanierung

- Bewertung von PAK-Kontaminationen nach den PAK-Hinweisen versus der Bewertung über Richtwerte

Dr. Norbert Weis, Toxikologe, Geschäftsführer, Bremer Umweltinstitut GmbH, Bremen

11. VDI/GVSS-Richtlinie 6202 – Schadstoffbelastete bauliche und technische Anlagen – Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten

- Grundsätze
- Anforderungen an die Beteiligten
- Planung und Ausführung
- Einbettung in Gesetze/Verordnungen/Normen (DIN)
- AHO-Leistungsbild Gebäude-Schadstoffe

Dipl.-Ing. Martin Kessel, ARCADIS Deutschland GmbH, Karlsruhe



Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

Gedruckt auf 100 % Recycling-Papier, versehen mit dem Blauen Engel.

VDI Wissensforum

VDI Wissensforum GmbH
Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefon: +49 211 6214-201
Telefax: +49 211 6214-154
E-Mail: wissensforum@vdi.de
www.vdi-wissensforum.de

Ich nehme wie folgt teil:

27. und 28. Oktober 2015 in Karlsruhe Seminar-Nr. 06FO067010

Bitte Preiskategorie wählen

Preis p./P. zzgl. MwSt.	PS	
Teilnahmegebühr	1	<input type="checkbox"/> EUR 1.190,-
persönliche VDI-Mitglieder	2	<input type="checkbox"/> EUR 1.090,-
Mitarbeiter von Behörden	3	<input type="checkbox"/> EUR 833,-
VDI-Mitgliedsnummer*		

* Für die Preisstufe (PS) 2 ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

1111

Nachname

Vorname

Titel

Funktion

Abteilung

Tätigkeitsbereich

Firma/Institut

Straße/Postfach

PLZ, Ort, Land

Telefon Fax

Mobilnummer

E-Mail

Abweichende Rechnungsanschrift

Teilnehmer mit Rechnungsanschrift außerhalb von Deutschland, Österreich und der Schweiz zahlen bitte mit Kreditkarte.

Visa **Mastercard**
 American Express

Karteninhaber

Kartenummer

Prüfziffer gültig bis (MM/JJ)

Datum × Unterschrift

Anmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Anmeldebestätigung und Rechnung werden zugesandt. Gebühr bitte erst nach Rechnungseingang unter Angabe der Rechnungsnummer überweisen.

VERANSTALTUNGSORT / ZIMMERBUCHUNG

Karlsruhe: Novotel Karlsruhe City, Festplatz 2, 76137 Karlsruhe, Tel. +49 721 3526-0, h5400@accor.com

Im Veranstaltungshotel steht Ihnen ein begrenztes Zimmerkontingent zu VDI-Sonderkonditionen zur Verfügung. Bitte buchen Sie Ihr Zimmer frühzeitig per Telefon oder E-Mail direkt bei dem Hotel mit dem Hinweis auf die „VDI-Veranstaltung“. Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, www.vdi-wissensforum.de/hrs



Leistungen: Im Leistungsumfang sind die Pausengetränke und an jedem vollen Seminartag ein Mittagessen enthalten. Ein ausführliches Handbuch wird den Teilnehmern am Veranstaltungsort ausgehändigt.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probemitgliedschaft an. (Dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme)

Geschäftsbedingungen: Mit der Anmeldung werden die Geschäftsbedingungen der VDI Wissensforum GmbH verbindlich anerkannt. Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Bei Abmeldungen bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- zzgl. MwSt. Nach dieser Frist ist die volle Teilnahmegebühr gemäß Rechnung zu zahlen. Maßgebend ist der Posteingangsstempel. In diesem Fall senden wir die Veranstaltungsunterlagen auf Wunsch zu. Es ist möglich, nach Absprache einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Einzelne Teile des Seminars können nicht gebucht werden. Muss eine Veranstaltung aus vorvorhersehbaren Gründen abgesagt werden, erfolgt sofortige Benachrichtigung. In diesem Fall besteht nur die Verpflichtung zur Rückerstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühr. In Ausnahmefällen behalten wir uns den Wechsel von Referenten und/oder Änderungen im Programmablauf vor. In jedem Fall beschränkt sich die Haftung der VDI Wissensforum GmbH ausschließlich auf die Teilnahmegebühr.

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH erhebt und verarbeitet Ihre Adressdaten für eigene Werbezwecke und ermöglicht namhaften Unternehmen und Institutionen, Ihnen im Rahmen der werblichen Ansprache Informationen und Angebote zukommen zu lassen. Bei der technischen Durchführung der Datenverarbeitung bedienen wir uns teilweise externer Dienstleister. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie bei uns der Verwendung Ihrer Daten durch uns oder Dritte für Werbezwecke jederzeit widersprechen.

Nutzen Sie dazu die E-Mail Adresse: wissensforum@vdi.de oder eine andere oben angegebene Kontaktmöglichkeit.